

Aus der Vorstandsschafft

„Gott hat die Lust am Menschen noch nicht verloren . . .“ so habe ich in diesem Jahr fast bei jeder Taufansprache begonnen. Wir haben die Taufe als „Fest des Lebens“ gefeiert. Bei Gott bin ich unendlich wertvoll, ein Mensch: einmalig, geliebt. Und die Eltern und Taufpaten versprechen, ihrem Kind diese Liebe Gottes erfahrbar zu machen.

Umso schrecklicher und grausamer werden dann die Bilder von Kindern auf der Flucht, vom Krieg verstümmelt und oft am Verhungern. Und dass Kinder missbraucht werden oder kaum die nötige Zuwendung erleben, zeigen Erfahrungen auch bei uns.

Ist also unser Glaube keine Illusion, fern aller Wirklichkeit?

Vor 2000 Jahren wurde das Kind Jesus geboren. Wir sagen, in ihm ist Gott ein Mensch geworden, als Kind mitten in unsere Welt eingetaucht. Wenn wir unvoreingenommen die Texte der Heiligen Schrift lesen, war es damals nicht viel anders als heute: kein Platz für eine Wohnung, auf der Flucht vor Herodes, das Kind sollte umgebracht werden . . .

Glaube, der diese großartige Liebe Gottes zu uns Menschen beinhaltet, dass er selber Mensch wird, ist etwas Wunderbares. Glaube, der echt und konkret sein will, spürt und fühlt sich in Verantwortung genommen, weil er eine enorme Herausforderung für uns bedeutet.

Ich wünsche uns beides, dass wir uns von diesem Glauben an den Gott der Liebe beschicken und provozieren lassen.

P. Richard Winter

Am Golde hängt doch alles

Liebe Mitglieder und Freunde der DJK, heute steht dieser Satz des Gretschens aus Goethes Faust am Beginn meiner Gedanken zum Vereinsheft 113 der DJK Erlangen. Ausdrücken sollte dieser Satz, dass wer Geld hat, die Macht hat und dass man, wenn man kein Geld hat, nur wenig machen kann. Die DJK Erlangen war noch nie ein reicher Verein, darum gilt es mit dem wenigen Geld sorgsam und sparsam umzugehen.

Dezember 2017

Vereinsmitteilungen

Heft 113



Auf der Jahreshauptversammlung im März wurde der Vorstand diesbezüglich aufgefordert, mehr Struktur und Transparenz in die Ausgaben zu bringen. Auf dieser Basis beschloss dann eine außerordentliche Mitgliederversammlung im September ein verändertes Beitragssmodell. Kernpunkt dieses Modells ist eine Trennung in Grund- und Abteilungsbeitrag. Der Grundbeitrag soll hierbei zusammen mit den sonstigen Einnahmen, welche in erster Linie die Pachterlöse und die öffentlichen Zuschüsse sind, dazu dienen, die Gebäude zu erhalten und zu betreiben. Die Abteilungsbeiträge dienen dazu, alles was den Sport betrifft, von der Ausrüstung über die Verbandsabgaben und Schiedsrichterkosten bis hin zur Hallenmiete und Platzpflege, zu finanzieren. Für 2018 bleiben die Beiträge in der absoluten Höhe gleich, die Beitragstabelle, die weiter hinten in diesen Vereinsmitteilungen zu finden ist, weist nun die Anteile aus.

Ziel eines Vereinsbeitrages ist es, die Kosten inklusive Rücklagen des Vereins zu tragen und dort, wo nicht kostendeckend gearbeitet werden kann, entweder Kosten zu senken oder zusätzliche Einnahmen, wie zum Beispiel die Verpachtung der Gaststätte oder die Bandenwerbung am Fußballplatz, zu generieren.

Eine dieser zusätzlichen Quellen sind auch Spenden. Ein herzlicher Dank daher an alle Mitglieder und Gönner, erwähnt seien hier die VR-Bank und die Sparkasse, die uns jeweils eine Spende zukommen ließen.

Mit der angepassten Beitragssstruktur können wir besser planen, aber leider gibt es immer wieder auch unvorhergesehene Kosten. Unsere Gebäude sind mittlerweile in einem Alter, wo wir neben Grundreparaturen, wie aktuell in den Kabinen und in der Küche, auch mal mit größeren Baumaßnahmen rechnen müssen. So eine Maßnahme haben wir leider derzeit. Im Herbst mussten wir feststellen, dass die Hebeleitung ihren Dienst teilweise eingestellt hat, woraufhin ein Abwasserrohr platzte. Es entstand dadurch ein unansehnlicher und auch stinkender See unter unserem Vereinsgebäude. Für die Reparatur müssen wir ca. 10.000 Euro aufbringen, hinzukommen nochmal fast 5.000 Euro, die wir für ein Trinkwassergutachten zahlen müssen, da ja unser Gelände im Wasserschutzgebiet liegt. Bleibt nur zu hoffen, dass das Gutachten positiv ausfällt,

denn eine Bodensanierung würde den finanziellen Ruin des Vereins bedeuten. Aber auch die notwendigen Sanierungen führen bereits dazu, dass unse- re Rücklagen nahezu komplett aufgebracht werden müssen und somit sinnvolle und wichtige Maßnahmen an den Sportanlagen weiter nicht in Angriff genommen werden können.

Aber wir wollen nicht nur über fehlendes Geld jammern. Gold ist im Sport ja auch die Farbe des höchsten Erfolgs. Und gleich 3 Goldmedaillen brachte unser Fußballspieler Marib Alidoais von den World-Dwarf-Games, den Weltspielen der Kleinwüchsigen, aus Kanada mit. Dazu auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch!

Neben einer Wiederholung der Erfolge plant Marib die Mitorganisation von European-Dwarf-Games in Erlangen, was sicherlich für die DJK eine große Aufgabe wäre, zumal die DJK stolz darauf ist, dass mit Marib heuer ein DJK-Sportler bei der Sportlerehrung der Stadt vertreten ist.

Abschließend darf ich Ihnen/Euch noch ein paar DJK-Termine ans Herz legen.

Zum einen ist da die Gesamtweihnachtsfeier des Vereins am Sonntag 17.12. um 17 Uhr im Saal. Gemeinsam mit Pater Richard wollen wir kurz vor Weihnachten zur Ruhe kommen, eine weihnachtliche Geschichte hören, ein paar adventliche Lieder singen und ein paar Gedanken zum Verein und zur Weihnachtszeit lauschen. Ich weiß, dass diese Art der Besinnlichkeit nicht für jeden etwas ist, aber ich lade Euch/Sie alle recht herzlich dazu ein, eine Stunde lang den Alltag anzuhalten und sich bei der DJK auf Weihnachten einzustimmen.

Ebenso herzlich lade ich jetzt schon zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 20.4.2018, ein. Bitte tragen Sie sich diesen Termin schon mal ein, die offizielle Einladung erfolgt vor Ostern.

Im kommenden Jahr stehen wieder Neuwahlen an. Wie an dieser Stelle schon mehrfach angedeutet, brauchen wir Leute, die sich für den Verein engagieren. Also meldet Euch wenn Ihr mitmachen wollt, wir finden schon die passende Position im Team.

Und auch wenn es noch lange hin ist, noch ein Termin zum Vormerken: Die DJK-Kirchweih am 7. und 8. Juli auf der Terrasse unseres schönen Sportheims.

Mit diesem Blick in das 97. Jahr unserer DJK wünsche ich Euch und Ihnen einen schönen Jahresausklang, ruhige und besinnliche Adventstage und weihnachtliche Freude!

Vor allem möchte ich mir aber nicht entgehen lassen, allen zu danken, die sich in unterschiedlichster Form im zu Ende gehenden Jahr für die DJK Er-langen eingesetzt haben. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre vieles nicht möglich, für das die DJK steht. Sportlich und menschlich. Denn nur durch Engagement gelingt Gemeinschaft, nur so gelingt Verein.

In diesem Sinne, mit besten Wünschen für das Jahr 2018
Matthias Distler

Die DJK trauert um Helmut Rau

Am Martinstag verstarb mit Helmut Rau ein Urgestein unseres Vereins. Helmut war 1951 unter den jungen Männern, die unseren Verein nach dem Krieg wieder gründeten.

Er prägte zunächst als aktiver Spieler, später als Betreuer, Jugendleiter und schließlich Abteilungsleiter die Fußballabteilung unseres Vereins.

Daneben brachte er sein berufliches Wissen und seine Kontakte gewinnbringend in den Bau unseres Vereinsheims ein. Vieles, was wir heute noch an Ideen und Umsetzungen bewundern, sind seinem tatkräftigen Einsatz zu danken.

Helmut Rau prägte auch viele Generationen von DJK-Fußballern, er hatte das DJK-Gen und gab es vielen, die auch heute noch im Verein an verschiedenen Stellen tätig sind, weiter.

Zum Dank für sein Wirken ernannte ihn der Verein zum Ehrenmitglied.

Wenn es seine Gesundheit zuließ, kam er zu seiner DJK, um den Fußballern zuzuschauen oder mit dem Verein zu feiern.

Helmut, Du wirst uns fehlen!

Weihnachtsfeier

Gedanken zum Weihnachtsfest
und
Jahresausklang
mit Pater Richard

Herzliche Einladung an Alle!

Sonntag, 17. Dezember 2017 um 17.00 Uhr im Saal

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit
Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass
Ein bisschen mehr Wahrheit - das wäre was.
Statt so viel Unrat ein bisschen mehr Ruh
Statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du
Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut
Und Kraft zum Handeln – das wäre gut.
In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht
Kein quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht
Und viel mehr Blumen, solange es geht
Nicht erst an Gräbern – da blühn sie zu spät.
Ziel sei der Friede des Herzens
Besseres weiß ich nicht.

(Peter Rosegger)

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, dem 20.4.2018, statt. Die formelle Einladung und die Tagesordnung folgen in der April-Ausgabe der Vereinsmitteilungen.

Es stehen Neuwahlen an, und wie an dieser Stelle schon mehrfach angedeutet, brauchen wir Leute die sich für den Verein engagieren. Also meldet Euch wenn Ihr mitmachen wollt, wir finden schon die passende Position im Team.

Ihre Vorstandschaft

Herzliche Einladung an Alle!

Sonntag, 17. Dezember 2017 um 17.00 Uhr im Saal

**„Unser Name steht für
„Qualität aus der Region.“**

Vorstand
Fanshop
Hallo liebe Freunde unserer DJK.
Hier unsere aktuelle Vereinsausstattung / Fanartikel.



Die angegebenen Preise sind immer inklusive Veredelung mit Vereinslogo,
Initialen oder Nummer! Fragen und Bestellwünsche bitte über das Kontakt-
formular auf der DJK Homepage senden.

Fußball

Juniorenfußball

Trainingszeiten und Ansprechpartner Saison 2017/2018

Altersklassen	Jahrgänge	Tag	Zeit	Ansprechpartner	Telefon
A	1999/1998/2000	Mo/Mi	18:00 - 19:30	Achim Kaa	09131-430656
C1	2003/2004	Di/Do	17:30 - 19:00	Rainer Weich	0176-22052738
C2	2003/2004	Di/Do	17:30 - 19:00	Olaf Derr	01523-1964384
D1	2005/2006	Mo/Mi	17:00 - 18:30	Martin Wagner	0152-26428366
D2	2005/2006	Mo/Mi	17:30 - 19:00	Olaf Derr	01523-1964384
E1	2007/2008	Mo/Do	17:30 - 19:00	Tom Siemantel	
F1	2009/2010	Di/Do	16:10 - 18:00	Thomas Clever	
F3	2010	Mo/Do	17:30 - 19:00	Norbert Schuster	
G	2011 und jünger	Mi	16:00 - 17:15	Gerhard Trapper	09131-440240
				Peter Scherneck	01722/8103991
				Olaf Derr	01523-1964384
				Jugendleitung DJK Erlangen Juniorenpost@djk-erlangen.de	

Adresse: DJK Erlangen, Am See 30, 91056 Erlangen

Ergebnisse und Terminpläne

1. Mannschaft, Kreis Erlangen/Pegnitzgrund, Kreisklasse 1

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Vorr.	Rückr.
DJK Erlangen	- TSV Vestenbergsgreuth	3:0	4:1
SpVgg Etzelskirchen	- DJK Erlangen	6:3	
DJK Erlangen	- SpVgg Heßdorf 2	2:2	
FC Großdechsendorf	- DJK Erlangen	3:3	
Victoria Erlangen	- DJK Erlangen	1:4	
FSV Erlangen-Bruck 2	- DJK Erlangen	0:0	
DJK Erlangen	- SpVgg Erlangen 2	1:4	
ASV Weisendorf 2	- DJK Erlangen	4:1	
DJK Erlangen	- TV 48 Erlangen 2	4:3	
Hammerbacher SV	- DJK Erlangen	0:2	
DJK Erlangen	- SC Oberreichenbach	2:2	
SpVgg Ühlfeld	- DJK Erlangen	5:1	
DJK Erlangen	- SC Eltersdorf 2	2:3	
SV Tennenlohe 2	- DJK Erlangen	1:3	
DJK Erlangen	- FK Jugosl. Erlangen	3:1	
Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
04.11.17	14:30	TSV Vestenbergsgreuth	- DJK Erlangen
12.11.17	14:30	DJK Erlangen	- SpVgg Etzelskirchen
18.11.17	14:30	SpVgg Heßdorf 2	- DJK Erlangen
18.03.18	15:00	DJK Erlangen	- FC Großdechsendorf
24.03.18	15:00	DJK Erlangen	- Victoria Erlangen
08.04.18	15:00	DJK Erlangen	- FSV Erlangen-Bruck 2
14.04.18	15:30	SpVgg Erlangen 2	- DJK Erlangen
22.04.18	15:00	DJK Erlangen	- ASV Weisendorf 2
29.04.18	15:00	TV 48 Erlangen 2	- DJK Erlangen
06.05.18	15:00	DJK Erlangen	- Hammerbacher SV
13.05.18	15:00	SC Oberreichenbach	- DJK Erlangen
21.05.18	18:30	DJK Erlangen	- SpVgg Ühlfeld
27.05.18	15:00	SC Eltersdorf 2	- DJK Erlangen
03.06.18	15:00	DJK Erlangen	- SV Tennenlohe 2
10.06.18	15:00	FK Jugosl. Erlangen	- DJK Erlangen

Tabelle, Stand 12.11.2017

		Spiele	Punkte
1.	FSV Erlangen-Bruck II	16	34
2.	Victoria Erlangen	15	32
3.	Spygg Erlangen II	15	27
4.	DJK Erlangen	16	25
5.	SC Oberreichenbach	15	24
6.	FC Großdechsendorf	14	24
7.	Spygg Etzelskirchen	14	23
8.	Spygg Uehlfeld	13	21
9.	FK Jugosl. Erlangen	15	21
10.	TV 48 Erlangen 2	15	20
11.	SC Eltersdorf 2	15	19
12.	SV Tennenlohe 2	17	18
13.	Hammerbacher SV	15	18
14.	ASV Weisendorf 2	16	18
15.	Spygg Heßdorf 2	15	11
16.	TSV Vestenbergsgreuth	15	6

2. Mannschaft, Kreis Erlangen/Pegnitzgrund, A-Klasse Gr. 1

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Vorr.	Rückr.
DJK Erlangen 2	- SC Münchaurach	5:2	1:1
ASV Herzogenaurach	DJK Erlangen 2	3:1	
DJK Erlangen 2	SGS Erlangen	1:5	
DJK Erlangen 2	TSV Frauenaurach	1:0	
SC Herzogenaurach	DJK Erlangen 2	4:4	
VdS Spardorf	DJK Erlangen 2	4:0	
DJK Erlangen 2	BSC Erlangen	2:2	
TSV Röttenbach 2	DJK Erlangen 2	1:1	
DJK Erlangen 2	Türk SV Erlangen	5:1	
1. FC Herzogenaurach 2	DJK Erlangen 2	0:0	
DJK Erlangen 2	FSV Großenseebach 2	4:2	
ASV Möhrendorf 2	DJK Erlangen 2	4:1	
DJK Erlangen 2	ATSV Erlangen 3	1:1	
SV Tennenlohe 3	DJK Erlangen 2	4:2	
DJK Erlangen 2	SV Bubeneck	1:5	
Datum	Zeit		
25.11.17	14.15	DJK Erlangen 2	- ASV Herzogenaurach
19.11.17	14.30	SGS Erlangen	DJK Erlangen 2
18.03.18	13.00	DJK Erlangen 2	- VdS Spardorf
25.03.18	15.00	TSV Frauenaurach	DJK Erlangen 2
08.04.18	13.00	DJK Erlangen 2	- SC Herzogenaurach
14.04.18	16.00	BSC Erlangen	DJK Erlangen 2
22.04.18	13.00	DJK Erlangen 2	- TSV Röttenbach 2
29.04.18	15.00	Türk SV Erlangen	DJK Erlangen 2
06.05.18	13.00	DJK Erlangen 2	- 1. FC Herzogenaurach 2
13.05.18	13.00	FSV Großenseebach 2	DJK Erlangen 2
21.05.18	18.30	DJK Erlangen 2	- ASV Möhrendorf 2
27.05.18	11.00	ATSV Erlangen 3	DJK Erlangen 2
03.06.18	13.00	DJK Erlangen 2	- SV Tennenlohe 3
10.06.18	15.00	SV Bubeneck	DJK Erlangen 2

Küttner St. Georg

Familie Hans Birnbaum



Seit 1891 familiengeführter Gasthof in Bruck an der Regnitz Brücke

- * Gästezimmer mit Dusche, WC, TV Telefon, Frühstücksbuffet
- * Gasträume von rustikal bis modern elegant eingerichtet mit außergewöhnlicher Atmosphäre
- * Biergarten mit Kinderspielplatz
- * * fränkische, deutsche und internationale Küche, sowie saisonale Gerichte
- * großer kostenloser Parkplatz
- * kein Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Familie
Hans Birnbaum

Herzogenauracher Damm 11 91058 Erlangen-Bruck
09131/7665-0 www.gasthof-ritter-st-georg.de

Tabelle, Stand 12.11.2017

		Spiele	Punkte
1.	TSV Frauenaurach	15	38
2.	SV Tenneberg 3	15	34
3.	1.FC Herzogenaurach 2	15	32
4.	ASV Möhrendorf 2	16	26
5.	SV Bubeneck	16	25
6.	SC Münchaurach	14	24
7.	VdS Spardorf	16	23
8.	BSC Erlangen	15	21
9.	Türk SV Erlangen	13	21
10.	SGS Erlangen	15	19
11.	DJK Erlangen 2	16	18
12.	SC Herzogenaurach	15	17
13.	TSV Röttenbach 2	16	14
14.	FSV Großenseebach 2	15	13
15.	ATSV Erlangen 3	15	13
16.	ASV Herzogenaurach	16	10

Handball

Abteilungsbericht

Liebe Handballer/innen, liebe Sportsfreunde,
herzlich willkommen zu einem kleinen Zwischenfazit der Saison 2017/18.
Die ersten Spiele unserer Mannschaften sind vorüber, und wir steuern schon
stark auf die Weihnachtspause und damit auf die Halbzeit unserer Saison zu.
Wie steht es also in dieser Saison um unsere Handballabteilung bei der DJK?
Offen gesagt recht ähnlich wie die letzten Jahre auch. Und das ist durchaus
positiv!

Das „Experiment“ Spielgemeinschaft, das unsere Damen und Herrenmann-
schaften mit dem BSV eingegangen sind, ist nach wie vor auf Erfolgskurs.
Und da wir mittlerweile im dritten Jahr unserer SG sind, sollte ich vielleicht
nicht mehr von einem Experiment reden. Über die Versuchphase sind wir auf
jeden Fall schon raus, und wir arbeiten weiterhin daran, die SG nicht nur als
vorübergehende Idee, sondern als feste Größe zu etablieren.

Unsere erste Damenmannschaft steht kurz vor der Winterpause auf einer
guten Platzierung in der Tabelle. Leider hat die einzige Niederlage gegen den
direkten Aufstiegskonkurrenten den Aufstieg schwieriger gemacht. Aber es
bleibt noch mehr als die Hälfte der Saison Zeit, zu kämpfen und zu hoffen.
Ich drücke jedenfalls die Daumen!

Die erste Herrenmannschaft arbeitet weiter hart daran, sich nach ihrem
Aufstieg in der neuen Liga zu behaupten. Sie ist bislang auf einem guten
Weg dahin.
Die Männer II sind spielerisch noch nicht so erfolgreich, scheinen aber
trotzdem etwas richtig zu machen, denn nach wie vor kommen ehemalige
Spieler und neue Gesichter ins Training und erweitern unseren Kader.

Im Erwachsenenbereich sieht es also gut aus. Sowohl mein Kollege aus
Baiersdorf als auch ich sind weiterhin überzeugt, die richtige Entscheidung
getroffen zu haben.
Unsere Jugendarbeit umfasst nach wie vor Minis und eine D-Jugend. Lei-
der nehmen die Zahlen bei den Jüngeren weiterhin ab. Die Hallenproblematik,

längere Schulzeiten und ein reichhaltiges Vereinsangebot im Erlanger Raum
gestalten die Anwerbung von Nachwuchshandballern schwierig. Wir müssen
uns für die kommenden Jahre neue Wege überlegen, um unseren Verein und
unsre Sportart wieder attraktiver und vor allem konkurrenzfähig zu machen.
Aber alles in allem kann man sagen, dass unsere Handballabteilung wie
die letzten Jahre auch solide dasteht und der Trend weiterhin nach oben zeigt.
Das lässt auf eine gute Zukunft hoffen.

Wer detaillierte Spielberichte lesen will oder sich einfach nur so für un-
sere Handballabteilung interessiert, findet uns im Internet auf unserer Home-
page unter <http://www.djk-erlangen.de/handball/> oder auf Facebook unter SG
DJK Erlangen/Baiersdorf.

Einladung zur Abteilungsversammlung der Handballabteilung 2018

Hiermit lade ich alle volljährige Mitglieder der Handballabteilung zu unse-
rer alljährlichen Versammlung ein. Diese findet am **Freitag, dem 23. März**
2018 um 19:30 Uhr im Besprechungsraum der DJK Erlangen, Wiesenweg 2
in 91056 Erlangen statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Die Programmpunkte für die Versammlung sind folgende:

1. Begrüßung
2. Abteilungsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Mannschaften
6. Sonstiges

Anträge auf Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung sind bitte
bis spätestens 31.12.2017 beim Abteilungsleiter einzureichen.

Im Namen der Handballabteilung wünsche ich allen ein schönes und friedliches Weihnachtsfest und dass Sie alle gesund in das nächste Jahr rüttenschen mögen.

Mit sportlichen Grüßen,
Christian Weiß
Abteilungsleitung Handball

Männermannschaften

Bericht Männer I

Nach unserem Aufstieg in die Bezirksliga konnten wir unseren Spielerkader behalten. Keiner unserer Spieler musste längere Schonfristen aufgrund von Krankheit und Verletzung nehmen.

In der Vorbereitung und auch während der Saison konnte sich keiner auf die faule Haut legen. Jeder einzelne wird von Tommy gezielt trainiert und gefordert. Theorie und Praxis werden gleichermaßen geschult. Die daraus resultierende Leistungssteigerung der Mannschaft haben sicherlich auch die Zuschauer bereits bemerkt.

Neue Auftakthandlungen, mehr gezeigte Variation bei Spielzügen und eine durchgängige Kommunikation in der Abwehr sind dabei an der Tagesordnung. Leider konnte das Team die Energie aus dem Aufstieg immer noch nicht voll ausschöpfen. Vermutlich liegt es an der teils schwankenden Trainingsbeteiligung, dass der Fokus auf jedes Spiel ungenügend gesetzt werden konnte. Hierbei muss noch jeder Einzelne in sich gehen. Es gibt noch immer zu frühe und unvorbereitete Abschlüsse, die dann zu unnötigen Ballverlusten führen. Die Spiele machen wir uns dadurch unnötig schwer.

Dabei sind auch leider einige Punkte auf der Strecke geblieben. Wir müssen unseren Angstgegner, nämlich uns selbst, noch in den Griff bekommen. Jedoch ist die Saison lange noch nicht vorbei und es gibt noch einige Punkte zu holen. Das bedeutet Arbeit, Arbeit, Arbeit. Somit bleibt es spannend.

Mit der Unterstützung unserer Fans werden wir weiterhin kämpfen und unser Bestes geben.

Bericht Männer II

Hallo liebe Freunde der Herren II Mannschaft,
seidem ich die Mannschaft Anfang des Jahres übernommen habe, hat sich einiges getan.

Nachdem die vorherige Saison mehr oder minder erfolgreich abgeschlossen wurde, musste nun festgelegt werden, welche Ziele und in welcher Form diese gesteckten Ziele erreicht werden sollen. Unverändert und maßgebend für die Identität der Mannschaft ist der Spaß am Handball, der somit Priorität hat. Doch wie sich herausstellte, definiert „Spaß am Handball“ nicht jeder gleich.

So gab es einfach gesagt zwei Stimmungen in der Mannschaft. Zum einen der Wunsch nach erfolgreichem und leistungsorientiertem Handball, zum anderen aber auch der Wunsch nach flexibler Trainingsbeteiligung. Diese beiden Anforderungen unter einen Hut zu bekommen, ist nahezu unmöglich, sodass ich einen Kompromiss eingehen musste.

Dieser Kompromiss sah wie folgt aus: Wir fangen mit einer sehr leistungsorientierten Vorbereitung an und schwächen diese gegebenenfalls ab, wenn das Feedback der Mannschaft negativ ausfällt. So sind wir in die Vorbereitung mit vielen Einheiten im Ausdauer- und Kraftbereich gestartet, die aber auch immer einen mannschaftsbildenden Charakter hatten. Die Rückmeldung der Mannschaft war überwiegend positiv, sodass sehr erfolgreich Grundlagentraining absolviert werden konnte. Zusätzliches Lauftraining in der Sommerpause wurde jedoch nicht so gut angenommen, sodass man hier dem flexiblen Trainingsbeteiligungswunsch nachgegeben hat. Weiterhin fahren wir die Politik des „solange man sich anmeldet, ist mir egal warum du nicht kommst“, was ebenfalls aus diesem Wunsch heraus entstanden ist.

Es stellte sich nun deutlich heraus, welche Spieler welche Prioritäten setzen, und es zeigte sich einmal mehr, wie inhomogen die Mannschaft in dieser Frage ist. So spielten sich einige Spieler in den Vordergrund, indem sie zu jeder der Trainingseinheit anwesend waren und somit maßgeblich die Richtung der

Mannschaft beeinflussten. Wichtig war es nun, die anderen Spieler weiterhin im Boot zu behalten. Ich behaupte nun einfach mal selbstbewusst, dass dies mit Trainingseinheiten zum Kempa-Trick oder „Handball American Football Style“ durchaus gut gelungen ist. Dennoch war eine gute Ernsthaftigkeit des Angehens der Saison immer vorhanden.

Die Hinrunde unserer Saison ist nun gestartet und wir haben bereits vier Spiele absolviert. Leider haben wir noch keinen Punkt aus den Spielen mitgenommen. Die Art und Weise, wie die Mannschaft auftritt, ist jedoch vielversprechend: Eben als Mannschaft! So war in jedem Spiel eine geschlossene Mannschaftsleistung zu sehen, welche sich besonders in der Abwehr bemerkbar macht. So haben wir in noch keinem Spiel mehr als 24 Gegentore kassiert. Leider haben wir in jedem Spiel immer einen Durchhänger von circa zehn Minuten in denen wir das Spiel hergeben. An dieser Stelle merkt man, dass die Mannschaft noch mehr Spielerfahrung benötigt, um sich in der entscheidenden Phase durchzusetzen. Dennoch sind wir in der Lage, mit jedem Gegner in der Liga mitzuhalten und ihn potentiell auch zu schlagen.

Auf jeden Fall macht es einen Riesenspaß, mit der Mannschaft unterwegs zu sein, sei es zum eigenen Spiel oder als lautstarker Support für unsere Damen oder unsere ersten Herren! Ich möchte mich an dieser Stelle ebenfalls für eure Unterstützung der Zweiten bedanken und hoffe, euch bald wieder in der Halle zu treffen!

Euer Coach Carsten

Bericht Damen

Der Saisonstart 2017/18

Nicht immer sehr zahlreich, aber mit viel Motivation der Anwesenden starteten wir in diesem Jahr sehr frühzeitig in die Vorbereitung für unsere beiden Mannschaften. Ob während der wenigen Hallenzeiten oder draußen auf der Laufbahn, dem Hartplatz oder dem Trimm-Dich-Pfad, die Trainer ließen uns dreimal die Woche ordentlich schwitzen. Und während wir ackerten, durfte sich unser Ball eine mehrwöchige Sommerpause gönnen.

Im Laufe der Vorbereitung wurde neben Kondition und Kraft schließlich das Augenmerk auch auf die Abwehrarbeit gelenkt. Hierfür holten unsere Trainer Miguel aus der ersten Herrenmannschaft in den Trainerstab, der nun einmal pro Woche dafür zuständig war, uns die Grundzüge einer neuen Abwehrformation beizubringen. Und weil für eine gute Abwehr schnelle Beine unerlässlich sind, waren auch diese Trainingseinheiten alles andere als erholend. Hier noch ein dickes „Gracias“ an dich Miguel, für deine Hilfe und die Zeit, die du für uns aufgebracht hast.

Nach dieser knackigen Vorbereitung waren schließlich alle heiß darauf, das Erlernte in die Tat umzusetzen. Leider kam es gerade zu Saisonbeginn mehrfach vor, dass beide Mannschaften zeitgleich auf die Platte mussten. So war vor allem unsere Spaßmannschaft manchmal dünn besetzt. Dementsprechend konnte noch keines der bislang bestrittenen Spiele zu unseren Gunsten verholt werden. Aber im letzten Spiel wurde bereits ein deutlicher Aufwärtstrend festgestellt, und vielleicht kann die Serie schon am kommenden Spieltag gebrochen werden.

Gut gestartet ist unsere Leistungsmannschaft, bei der die Vorrunde in der recht kleinen Liga schon fast abgeschlossen ist. Fast alle Spiele konnten wir hier deutlich für uns entscheiden. Hier zeigte sich, dass die Schinderei der Vorbereitung Früchte trägt und die starke Abwehr den Gegnerinnen den ein oder anderen Zahn ziehen konnte. Lediglich bei den sehr stark aufspielenden Gegnerinnen aus Hemau/Beratzhausen mussten wir zurückstecken. Für das vor der Saison angepeilte Ziel, in die nächsthöhere Liga aufzusteigen, bedeutet diese Niederlage einen kleinen Dämpfer. Aber wir geben uns noch lange nicht geschlagen und werden in der Rückrunde erneut angreifen.

Zur Verwirklichung dieses Ziels freuen wir uns weiterhin über eure zahlreiche Unterstützung.

Man sieht sich in der Halle ...

Bericht D-Jugend

Weihnachten rückt näher, und die Hinrunde der Saison 2017/18 ist fast schon vorbei. Also mal wieder die Frage: wie macht sich denn unser Handball-

Nachwuchs?

Die einfache Antwort ist: gut. Und schlecht. Also so lala.

Alles in allem hatte unsere D-Jugend eine eher gemischte Saison.

Nur selten steht unsere D-Jugend auf dem Spielfeld einer unlösbar Aufgabe gegenüber, und bei den meisten Partien ist der Trainer (=ich) durchaus angetan von dem Einsatz und dem steigenden Spielverständnis der Jungs.

Während im Training neue Kinder/Jugendliche zu uns gestoßen sind und die Beteiligung gut ist, sind bei unseren Spielen leider selten alle verfügbar gewesen. Dadurch hatten wir mehrere Spieltage, an denen wir ohne Auswechselspieler antreten mussten, obwohl auf dem Papier mehr als genug fähige Handballer vorhanden gewesen wären.

Leider ist die Mannschaft auch davon abhängig, dass alle dabei sind, denn unser Kader ist dank ein paar Abgängen nach der letzten Saison recht klein. Die Jungs sind zum Glück hart genug, auch mal ohne Auswechselspieler ein Turnier zu bestreiten, aber optimal ist diese Situation freilich nicht.

Dennoch können wir unsere ersten Erfolge mit in die Winterpause nehmen. Auch wenn manche Mannschaften nach wie vor überlegen waren (mal ehrlich, wie füttern die ihre Kinder?), haben wir bei den meisten doch auf Augenhöhe mitspielen können. Wenn wir Spiele verloren haben, dann meistens aus eigener Schuld.

Das Training läuft dafür nicht immer so reibungslos. Die Beteiligung ist nach wie vor gut, aber mittlerweile lässt die Püberät bei vielen der Kinder grüßen. Dadurch kommen durchaus Trainingseinheiten zustande, die weniger Technik als Laufen, Laufen, Laufen enthalten.

Meinen Mädels und Jungs halte ich dabei aber absolut zugute, dass sie die Strafen annehmen und durchziehen. Der Einsatz stimmt zumindest.

Alles in allem kann ich zufrieden sein. Ich hätte gerne mehr Spieler, ein bisschen mehr Disziplin, vielleicht sogar eine weibliche D-Jugend, aber am Ende des Tages bin ich nach wie vor froh, der Trainer unserer D zu sein und dieselben Spieler/innen zu trainieren, die zum Teil schon seit den Minis bei der DJK sind..

Einen großen Dank möchte ich wieder an unsere Eltern richten, die weiterhin mithelfen und uns beim Training, den Spielen und unseren Heimturnieren

unterstützen.

Wir wünschen allen unseren Kindern, ihren Eltern und natürlich auch jedem anderen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Trainer.

Bericht Minis

Hallo zusammen,
wir starteten am 7.10. unsere Saison mit eigenem Heimturnier. Dies war für unsere Kleinsten sehr aufregend. Es war ihr erstes Turnier, dann noch in Unterzahl, und die Trainer waren zusätzlich mit der Organisation beschäftigt.

In der Zwischenzeit haben wir drei Turniere absolviert. Wir haben Routine bekommen und unsere Kinder kennen nun die Abläufe, sind nicht mehr so aufgeregt und freuen sich auf die Turniere.

Mit dem Ergebnissen sind wir zufrieden. Einige Spiele gehen knapp aus, manche werden hoch gewonnen und andere wiederum auch in allen Varianten verloren.

Die Spielerzahl war zu Saisonbeginn auch noch sehr knapp mit 4 festen Spielerinnen und Spielern.

In der Zwischenzeit haben wir bei den Minis Handballnachwuchs bekommen und in letzter Zeit haben wir auch viele Kinder bei uns, die schnuppern wollen, wie denn das Training bei uns so ist. Hoffentlich bleiben auch alle bei uns.

Ich wünsche allen noch eine schöne und erfolgreiche Handballsaison.

eure Claudia

Ergebnisse und Spieläne

Spielorte:

B: Sporthalle Baiersdorf, Sonntag Nachmittag
E: Europahalle Erlangen, Samstag Abend

Männer, Bezirksliga Staffel West

Männer 2, Bezirksklasse Staffel West

Spielorte:
B: Sporthalle Baiersdorf, Sonntag Nachmittag
E: Europahalle Erlangen, Samstag Abend

Männer 2, Bezirksklasse Staffel West

		Erg.
Heimmannschaft	- Gastmannschaft	
HC Hersbruck 2	- SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	24:18
SC Uttenreuth	- SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	23:19
TV 1881 Altdorf II	- SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	23:17
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	- TSV Röthenbach	14:18

卷之三

SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	-	-
TS Herzogenaurach 3	-	-	-
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	-	-
HC Forchheim 2	-	-	-
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	-	-
HC Hersbruck 2	-	-	-
HSG SGs Erl./Niederl. 3	-	-	-
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	-	-
SC Uttenreuth	-	-	-
TV 1881 Altdorf II	-	-	-
HSG SGS Erl./Niederl. 3	-	-	-
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	-	-
TS Herzogenaurach 3	-	-	-
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	-	-
HC Forchheim 2	-	-	-
Frauen, Bezirksklasse Staffel West			
Heimmannschaft	-	Gastmannschaft	Erg.
DJK SV Berg	-	SG DJK Erl./Baiersd. SV	17:6
HC Erlangen 2	-	SG DJK Erl./Baiersd. SV	
SC Eltersdorf 2	-	SG DJK Erl./Baiersd. SV	29:2
HSG Pyrb./Seligengenporten	-	SG DJK Erl./Baiersd. SV	28:15
SG DJK Erl./Baiersd. SV	-	SG Rohr/Pavelsb. 3	17:4
Datum	Zeit	Halle	Gastmannschaft
19.11.17	12.30	TS Herzogenaurach 3	SG DJK Erl./Baiersd. SV
26.11.17	15.00	B	TV Hilpoltstein
10.12.17	15.00	B	DJK SV Berg
14.01.18	14.00	TV Hilpoltstein	SG DJK Erl./Baiersd. SV
28.01.18	15.00	B	HC Erlangen 2
04.02.18	15.00	B	SC Eltersdorf 2
04.03.18	15.00	B	HSG Pyrb./Seligenporten
10.03.18	16.00	SG Rohr/Pavelsb. 3	SG DJK Erl./Baiersd. SV
18.03.18	15.00	B	TS Herzogenaurach 3



Handball

Frauen, Bezirksklasse Staffel Mitte

Heimmannschaft	-	Gastmannschaft	-	Gastmannschaft	-	Gastmannschaft	-	Gastmannschaft	-	Gastmannschaft	-
HG Hemau/Beratzh.	-	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	31:18								
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	TV Wackersdorf	21:16								
HG TV 61 Amberg	-	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	10:18								
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	Nabburg/Schwarzenf. 2	9:19								
SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-	DJK Weiden 2	36:18								
Datum	Zeit	Halle	Heimmannschaft								
25.11.17	14.00		HV Oberviechtach 2								
20.01.18	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2								
27.01.18	20.00		TV Wackersdorf								
03.02.18	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2								
11.02.18	13.30		DJK Weiden 2								
24.02.18	16.00		Nabburg/Schwarzenf. 2								
24.03.18	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2								
			HV Oberviechtach 2								

WIE es geht, weiß OBI!

Sie haben Fragen zu einem Produkt, zur Montage oder zur Arbeit daheim? Sprechen Sie uns einfach an. Unsere geschulten Mitarbeiter helfen Ihnen gerne mit praktischen Tipps und Fachwissen - und ohne Fachchinesisch.

WAS Sie brauchen, weiß OBI!

Von der kleinsten Schraube bis zum großen Badzimmertraum - in unserem Sortiment gibt's alles, was das Heimherzer begehr. Damit Sie genau das bekommen, was Sie suchen - und manchmal sogar eine gute Idee obendrauf!

WO was hingehört, weiß OBI!

Ihr OBI Markt ist nicht nur gut, sondern auch übersichtlich sortiert. Da finden Sie immer den schnellsten Weg zum richtigen Regal. Und falls einmal nicht - Ihr OBI Berater führt Sie gerne hin!

Erlangen, Neumühle 1
Erlangen, Kurt-Schumacher-Str. 14
Forchheim, Äuß. Nürnberger Str. 77
Neustadt/A., Riedweg 11
Höchstadt, Böhmerwaldstr. 23

Tennis

Mannschaftswettbewerbe

Über die Sommerrunde 2017 wurde bereits im Augustheft berichtet. Für die Winterrunde 2017/18 wurde keine Mannschaft gemeldet.

BTV Team-Challenge

Im September wurde erstmalig eine Damenmannschaft für den BTV Team-Challenge, bestehend aus Monika Herdegen, Karin Gundelmann und den Gastspielerinnen Anke Kirsch (TV Adelsdorf) und Alexandra Lauber (TC Paulsdorf), gemeldet.

Der erste Spieltag fand am 16. 9. auf unserer Anlage statt, der zweite am 23.9. in Fürth. Teilgenommen haben die Vereine SV Peitschstadt, TF Grün-Weiß Fürth, TSV 1860 Ansbach und DJK Erlangen.

Bei diesem Wettbewerb wird nicht nach Altersklassen, sondern nach LK-Wertung gruppiert, so dass unsere Damen in der Gruppe Bezirksliga LK 11-17 gegen teilweise 30 Jahre jüngere und obendrein hochklassig spielende Gegnerinnen antreten mussten — und daher keine Chance hatten.

Sommerrunde 2018

Für die Sommerrunde 2018 wurden Herren 40 in Kreisklasse 2, Damen 60 in der Bayernliga und die Herren 65 in der Bezirksklasse 2 der Freizeit-Doppel-Gruppe gemeldet.

Die Herren gehen wieder eine Spielgemeinschaft mit Jahn Forchheim II ein.

Reformen im Mannschaftswettbewrieb

Der BTV führte in diesem Sommer eine Online-Umfrage zur Zukunft des BTV-Mannschaftswettbewriebes durch. 6918 Personen füllten den umfangreichen Fragebogen aus. Die Ergebnisse der Umfrage sollen helfen, den Spielbetrieb im Sinne der aktiven Tennisspieler anzupassen. In einem Workshop im Januar werden Handlungsfelder erarbeitet und Vorschläge für die

Umsetzung erarbeitet. Es folgen die Themenbereiche, die Gegenstand der Umfrage waren und von Reformen betroffen sein könnten.

Dauer der Wettspielsaison:

Mehr als die Hälfte der Teilnehmer plädiert für eine Ausweitung der Saison bis August, September oder gar Oktober. Evtl. könnte dadurch auch der Beginn der Saison etwas später stattfinden. Damit bliebe mehr Zeit für die Vorbereitung. Zudem wären Vereine der Gebirgsregion weniger von Schnee und Frost betroffen. Viele Teilnehmer können sich vorstellen, in den Pfingst- und Sommerferien zu spielen, so dass eine gleichmäßige Verteilung der Spieldate über die Saison denkbar wäre, z.B. sieben Spieldate mit jeweils etwa zwei bis drei Wochen Pause zwischen den Spielen.

Gruppenstärke und Spieldate:

Eine Gruppengröße von 6–8 Mannschaften wird von den meisten Teilnehmern bevorzugt.

Spielen in mehreren Altersklassen:

Über alle Altersklassen hinweg sprachen sich 82 Prozent dafür aus, dass Spieler in beliebigen Vereinen und verschiedenen Altersklassen spielen können. Aufgrund dieses eindeutigen Votums wird es sicherlich beim nächsten Verbandtag im November 2018 einen Antrag zur Abstimmung geben.

Match-Tiebreak (MTB):

Im Doppel ist der MTB über alle Altersklassen und Spielstärken mit mindestens 75% Zustimmung fest etabliert. Im Einzel ist die Meinung etwas differenzierter: je schlechter die LK, desto größer die Akzeptanz.

Der ausführliche Bericht zur btv-Umfrage ist nachzulesen in der aktuellen bayern tennis Ausgabe 10-2017.

Saison 2018

Die erste Veranstaltung im neuen Jahr ist die Jahresversammlung der Tennisabteilung am 26. Januar. Die offizielle Einladung steht weiter unten. Wichtig-

ster Punkt ist die Neuwahl der Abteilungsleitung. An dieser Stelle möchten Monika Herdegen und Friedrich Graef anmerken, dass sie schon sehr lange dabei und allmählich amtsmüde sind. Sie würden es sehr begrüßen, wenn sich Kandidaten für ihre Posten melden würden.

Ostern ist 2018 am 1. April. Daher gibt es kein Problem mit einem Termin für die **Platzeröffnung**. Sie ist für

Samstag, 14. April 2017, 9 bis 12 Uhr

vorgesehen. Im März müssen vor Beginn der Platzaufbereitung die Steine von den Linien abgeräumt werden. Sobald der Termin festliegt, werden wir eine Rund-E-Mail versenden.

In der Hoffnung, dass das Wetter endlich mal mitspielt, ist das **Eröffnungsturnier für Sonntag, den 15. April 2018 ab 14 Uhr** eingeplant.

Die Abteilungsleitung wünscht allen ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Abteilungsversammlung

**Einladung zur Jahreshauptversammlung der
Tennisabteilung**

**Freitag, 26. Januar 2018 um 19:30 Uhr im
Besprechungsraum**

Tagesordnung:

1. Berichte der Abteilungsleitung
2. Bericht der Kassenwartin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bildung eines Wahlausschusses
6. Wahl der Abteilungsleitung
7. Anträge, Aussprache, Verschiedenes

Anträge zu Punkten der Tagesordnung müssen bis 22. Januar 2018 schriftlich beim Abteilungsleiter oder per E-Mail an tennis@djk-erlangen.de eingereicht werden.

Die Abteilungsleitung

Geburtstage

Wür gratulieren!

Geburtstage (ab 50 Jahren), Januar–April

1. 1.	Gerda Jelitte	5. 3.	Phaxay Masepiuk	17. 3.	Bernd Naßbutt	17. 3.	Dr. Friedrich Graef	17. 3.	Horst Adam	17. 3.	Horst Neumann	17. 3.	Ralf Schmidtke	17. 3.	Ute Hainzl	23. 3.	Dr. Sabine Kessler-Schwigion	23. 3.	Volker Wolters	29. 3.	Robert Gebhardt	30. 3.	Hermann Sittinger	9. 4.	Dr. Hanne Kittel	10. 4.	Otmar Liepold	15. 4.	Franz Willert	21. 4.	Karim Gütter	24. 4.	Thomas Hofmann	25. 4.	Ernst Reinhardt	27. 4.	Jorge Christ	29. 4.	Maria Veith	29. 4.	Manfred Hofstätter	30. 3.										
1. 1.	Markus Hainzl	6. 3.	Monika Schreiber	11. 3.	Hermann Schädle	12. 3.	Karin Berger-Graef	13. 3.	Lydia Röder	17. 3.	Harald W. Kreuzinger	17. 3.	Dr. Peter von Pierer	18. 3.	Peter Krumm	20. 3.	Günter Grosser	21. 3.	Nandyne Posfay	23. 3.	Richard Bätz	25. 3.	Gretl Bischoff	26. 3.	Georg Maier	27. 3.	Eva Goreczka	27. 3.	Adam Schonath	28. 3.	Hedwig Jaschinski	29. 3.	Rainer Rödel	30. 3.	Bernd Hohemester	9. 4.	Torsten Demar	10. 4.	Georg Jelitte	15. 4.	Georg Schreiber	21. 4.	Enderk Matthias	24. 4.	Beate Lupko	25. 4.	Wilfried Löhmer	27. 4.	Jorge Christ	29. 4.	Manfred Hofstätter	29. 4.
2. 1.	Dieter Scholz	11. 3.	Hermann Schädle	12. 3.	Karin Berger-Graef	13. 3.	Lydia Röder	17. 3.	Harald W. Kreuzinger	17. 3.	Dr. Peter von Pierer	18. 3.	Peter Krumm	20. 3.	Günter Grosser	21. 3.	Nandyne Posfay	23. 3.	Richard Bätz	25. 3.	Gretl Bischoff	26. 3.	Georg Maier	27. 3.	Eva Goreczka	27. 3.	Adam Schonath	28. 3.	Hedwig Jaschinski	29. 3.	Rainer Rödel	30. 3.	Bernd Hohemester	9. 4.	Torsten Demar	10. 4.	Georg Jelitte	15. 4.	Georg Schreiber	21. 4.	Enderk Matthias	24. 4.	Beate Lupko	25. 4.	Wilfried Löhmer	27. 4.	Jorge Christ	29. 4.	Manfred Hofstätter	29. 4.		
9. 1.	Erwin Hollfelder	11. 3.	Hermann Schädle	12. 3.	Karin Berger-Graef	13. 3.	Lydia Röder	17. 3.	Harald W. Kreuzinger	17. 3.	Dr. Peter von Pierer	18. 3.	Peter Krumm	20. 3.	Günter Grosser	21. 3.	Nandyne Posfay	23. 3.	Richard Bätz	25. 3.	Gretl Bischoff	26. 3.	Georg Maier	27. 3.	Eva Goreczka	27. 3.	Adam Schonath	28. 3.	Hedwig Jaschinski	29. 3.	Rainer Rödel	30. 3.	Bernd Hohemester	9. 4.	Torsten Demar	10. 4.	Georg Jelitte	15. 4.	Georg Schreiber	21. 4.	Enderk Matthias	24. 4.	Beate Lupko	25. 4.	Wilfried Löhmer	27. 4.	Jorge Christ	29. 4.	Manfred Hofstätter	29. 4.		

Termine

Geburtstage

Alle Termine auf einen Blick

Sonntag	17.12.2017	17:00	Weihnachtsfeier des Gesamtvereins
Montag	18.12.2017	18:00	Sitzung des DJK Diözesanvorstandes in Erlangen
Freitag	26.01.2018	19:30	Jahresversammlung der Tennisabteilung
Freitag	23.03.2018	19:30	Jahresversammlung der Handballabteilung
Samstag	14.04.2018	9–12	Tennisabteilung, Platzauftbereitung
Sonntag	15.04.2018	14–17	Tennisabteilung, Eröffnungsturnier
Freitag	20.04.2018	19:30	Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins
Sa./So.	7/8.7.2018		DJK-Kirchweih

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe der Vereinsmitteilungen ist der 25. März 2018.

Anhang

Impressum

Herausgeber und Verleger

DJK Erlangen e.V.

Wiesenweg 2

91056 Erlangen

Vereinsregister:

VR 20221 Amtsgericht Fürth

Bankkonto:

Sparkasse Erlangen, BLZ 76350000, Konto-Nr. 16661

IBAN DE82 7635 0000 0000 0166 61

BIC BYLADEM1ERH

Spendenkonto:

Sparkasse Erlangen, BLZ 76350000, Konto-Nr. 48866

IBAN DE55 7635 0000 0000 0488 66

BIC BYLADEM1ERH

Homepage:

www.djk-erlangen.de

DJK-Sportheim

Wiesenweg 2

91056 Erlangen

Tel.: 09131/44544

Öffnungszeiten der Gaststätte

Samstag, Sonntag: 11:00 – 22:00 Uhr

Montag bis Freitag: 16:30 – 23:00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Trainingszeiten

Fußball

DJK Sportgelände, Wiesenweg 2

Männer: Dienstag 19:15 – 21:00 und Donnerstag 19:15 – 21:00

AH: Montag 19:30 – 21:00

Jugendtraining s. Seite 11

Handball

Männer I Dienstag 20:00–22:00 Mehrzweckhalle Baiersdorf

Mittwoch 20:00–22:00 Eurohalle

Männer II Dienstag 20:00–22:00 Mehrzweckhalle Baiersdorf

Mittwoch 20:30–22:00 Mehrzweckhalle Baiersdorf

Damen Montag 20:00–22:00 Mehrzweckhalle Baiersdorf

Mittwoch 18:15–20:00 Eurohalle

D-Jugend Donnerstag 18:15–19:45 ASG-Halle

E-Jugend Mittwoch 17:15–18:15 Eurohalle

Minis Mittwoch 17:15–18:15 Eurohalle

Mitgliedsbeiträge

Mitgliedsbeiträge / Gebühren in Euro, jährlich - Stand 01.01.2018

Jährliche Beiträge in Euro		Grundbeitrag					Zusatzzbeitrag	
		Hauptverein	Fußball	Handball	Tennis			
Vollmitglieder		50 €	94 €	94 €	189 €			
Jugendliche (bis 13 Jahre)		50 €	27 €	27 €	52 €			
Jugendliche (14 bis 17 Jahre)		50 €	37 €	37 €	67 €			
Schüler / Studenten / Azubis (18 – 26 Jahre) ¹		50 €	58 €	58 €	128 €			
Ehepaare		80 €	146 €	146 €	326 €			
Ehepaare mit 1 oder mehr Kind(er) bis 17 Jahre		105 €	143 €	143 €	353 €			
Eltern teil mit 1 oder mehr Kind(er) bis 17 Jahre		75 €	115 €	115 €	221 €			
Fördermitglieder						50 €		
Sonderbeiträge								
Aufnahmegerühr bis 17 Jahre (einmalig)		—	25,00 €	—	—			
Aufnahmegerühr ab 18 Jahre (einmalig)		—	50,00 €	—	—			
Rückersstattung Arbeitsdienst ² bis 17 Jahre		—	—	—	15 €			
Rückersstattung Arbeitsdienst ² ab 18 Jahre		—	—	—	30 €			
Rückersstattung Arbeitsdienst ² Ehepaare m/o K.		—	—	—	50 €			
Rückersstattung Arbeitsdienst ² Elternteil m. K.		—	—	—	45 €			
Nichtteilnahme am Lastschriftherverfahren			6,90 €					
Nachlass Schwerbehinderte ab 50%		—	50%	50%	50%			

¹ Der Nachweis ist jährlich späterstens bis 31.01. unaufgefordert bei der Mitgliederverwaltung vorzulegen — nachträgliche Anerkennnis ist nicht möglich!

² Rückerstattung erfolgt bei Teilnahme an einer 3-stündigen Vereinsarbeit.

Die Beitragshöhe richtet sich nach dem erreichten Alter im jeweiligen Geschäftsjahr (01.01. – 31.12.)

Rebecca Friedrich
Kundenberaterin in
der Geschäftsstelle
Herzogenaurach –
Haydnstraße



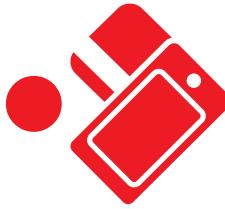
Bankwechsel¹ ist einfach.
Kommen Sie jetzt zu uns!

direkt GIRO – das kostenlose² Online-Konto bietet Ihnen umfangreiches und sicheres Online- und Mobile-Banking via PC, Tablet und Smartphone-App.

All die Informationen erhalten Sie bei unseren Beratern oder unter Telefon 09131 824-500 (Mo. – Fr. jeweils von 8:00 bis 20:00 Uhr).

- 1 Gemäß Zahlungskontengesetz sind alle Banken verpflichtet, Ihren Kontowechsel innerhalb von 10 bis 12 Tagen ab Beauftragung für Sie abzuwickeln.
- 2 Entgelte für Online-Banking: chipTAN-Generator einmalig 16,09 € inkl. Versand; smsTAN 0,09 € und pushTAN 0,04 € pro Benachrichtigung. Stand: 07/2017

Jetzt auch mit
paydirekt
...



Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Herzogenaurach